

# I n h a l t

## dieses Handbuches.

### Einleitung.

Von der Eintheilung der strafbaren Handlungen und dem Gegenstande des Handbuches.

	des Handb. S.	Seite.
Nothwendigkeit einer Eintheilung der strafbaren Handlungen	1	1
Die bisher in Oesterreich bestandene Eintheilung	2	2
Neue Eintheilung	3	2
Vergleichung der neuen Eintheilung mit der früheren		
a) rücksichtlich der Verbrechen	4	8
b) rücksichtlich der andern Arten von strafb. Handlungen	5	11
Vergleichung der neuen Eintheilung mit der französischen		
Dreitheilung	6	12
Gegenstand des Handbuches	7	13
Abtheilung desselben	8	14

### Allgemeiner Theil.

Vorschriften hierüber	9	15
Nominelle Erklärung der Vergehen und Übertretungen	10	16
Reelle Erklärung derselben	11	17
Unterschiede zwischen Vergehen und Übertretungen einer- und Vergehen andererseits und zwischen Vergehen und Übertretungen untereinander rücksichtlich ihrer Natur	12	18
Allgemeine Erfordernisse der Vergehen und Übertretungen	13	19
Vom Versuche	14	20
Von der Mitschuld	15 u. 263	21 u. 562
Subjekte der Strafgesetze über Vergehen u. Übertretungen	16	22
Entschuldigungsgründe	17	23
Zusammentreffen von Verbrechen, Vergehen und Übertre- tungen	18	26

### Von den Strafen.

Die Hauptstrafen und zwar:

A. Vermögensstrafen	19	27
---------------------	----	----

## II

	§.	des Handb. Seite.
<b>B. Freiheitsstrafen</b>		
Arten derselben . . . . .	20	29
Dauer des Arrestes . . . . .	21	31
Verschärfung der Hauptstrafen . . . . .	22	32
Nebenstrafen . . . . .	23	32
Aufgehobene Strafen . . . . .	24	33
Grundsätze über die Anwendung der gesetzlichen Strafen	25	34
Fortsetzung . . . . .	26	37
Erschwerungs- und Milderungsumstände . . . . .	27	39
Von der Bestrafung der Vergehen der Unmündigen . . . . .	28	42
<b>Von der Erlöschung der Vergehen und Ubertretungen und ihrer Strafen.</b>		
Erlöschungsarten im Allgemeinen . . . . .	29	43
A. Erlöschung durch den Tod des Ubertreters insbesondere	30	45
B. Erlöschung durch die vollstreckte Strafe . . . . .	31 u. 264	47 u. 562
C. Erlöschung durch die Erlassung der Strafe . . . . .	32	49
D. Erlöschung durch Verjährung . . . . .	33	49
Fortsetzung . . . . .	34	53
<b>Besonderer Theil.</b>		
System . . . . .	35	55

### Erstes Hauptstück.

Von den Vergehen und Ubertretungen gegen die öffentliche  
Sicherheit.

#### Erster Abschnitt.

Von den Vergehen und Ubertretungen gegen die Sicherheit des  
gemeinschaftlichen Staatsbandes und den öffentl. Ruhestand.

	§.	des Handb. Seite.
<b>Ubertretungen des Patentes v. 17. März 1849 über die Ausübung des Vereinigungs- und Versammlungsrechtes (mit Ausnahme der §§. 23 und 31 — 33 Vergehen.)</b>		
Einleitung . . . . .	36	57
Von nicht politischen Vereinen . . . . .	37	58
Von politischen Vereinen. . . . .		
Verbotene politische Vereine . . . . .	38	59

	§.	des Handb. Seite.
<b>Boßhafte Beschädigung fremden Eigenthumes</b> (Verbrechen und Uibertretung) . . . . .	168	394
<b>Diebstahl</b> (Verbrechen und Uibertretung) Begriff . . . . .	169	397
<b>A. Wann der Diebstahl zum Verbrechen wird, im All- gemeinen und insbesondere</b>		
a) aus dem höheren Betrage . . . . .	170	398
b) aus der gefährlichen Beschaffenheit der That und		
c) aus der Eigenschaft des gestohlenen Gutes . . . . .	171	398
d) aus der Eigenschaft des Thäters . . . . .	172	405
<b>B. Wann der Diebstahl eine Uibertretung bildet</b> . . . . .	173	407
<b>Uibertretungen der Waldordnung</b> . . . . .	174	408
<b>Uibertretungen der Jagdgesetze</b> . . . . .	175	418
<b>Veruntreuungen</b> (Verbrechen und Uibertretungen) Begriff . . . . .	176	425
<b>Kategorien der Veruntreuungen</b> . . . . .	177	426
<b>Wann die Veruntreuungen Verbrechen sind</b> . . . . .	178	427
<b>Betrügereien</b> (Verbrechen und Uibertretungen) Begriff . . . . .	179	428
<b>A. Wann der Betrug zum Verbrechen wird</b>		
a) aus der Beschaffenheit der That . . . . .	180	428
b) durch den höheren Betrag . . . . .	181	432
<b>B. Wann der Betrug eine Uibertretung ist</b> . . . . .	182	433
<b>Uibertretungen der Mülhordnung</b> . . . . .	182	435
<b>Bestimmungen über die Feingehaltspunzirung der Gold- und Silbergeräthe</b> . . . . .	182	439
<b>Auf welche Umstände bei der Bestrafung der Uibertre- tungen des Diebstahles, der Veruntreuung und des Betruges zu sehen ist</b> . . . . .	183	443
<b>Entwendungen zwischen Verwandten</b> . . . . .	184	443
<b>Theilnehmung am Diebstahle oder an einer Veruntreuung</b> (Verbrechen und Uibertretung) Begriff . . . . .	185	445
<b>A. Wann diese Theilnehmung zum Verbrechen wird</b> . . . . .	186	446
<b>B. Wann sie eine Uibertretung bildet</b> . . . . .	187	447
<b>Straflosigkeit der Diebstähle, Veruntreuungen und der Theilnahme daran wegen thätiger Reue</b> . . . . .	188	447
<b>Verkauf von Dietrichen, Hauptschlüsseln u. s. w. und Aufsperrung von Schlössern</b> . . . . .	189	449
<b>Verhehlung oder Ansiehrbringung verdächtiger Waaren und zwar:</b>		

	§.	des Handb. Seite.
1) Wenn Trödler, Hausirer u. s. w. von Unmündigen etwas kaufen . . . . .	190	450
2) Wenn Juwelen- und Galanteriehändler, Gold- und Silberarbeiter verdächtige Gold- und Silberwaaren und ihre Verkäufer nicht anhalten . . . . .	191	451
3) Wenn sie solche Waaren an sich bringen . . . . .	192	451
4) Wenn sie geschmolzenes Gold oder Silber nicht anhalten oder es kaufen . . . . .	193	452
5) Wenn wer immer verdächtige Verkäufer anzuhalten unterläßt. . . . .	194	455
6) Wenn Jemand verdächtige Sachen kauft . . . . .	195	455
Betrug im Maße und Gewichte durch Uibertretung der Taxordnungen . . . . .	196	458
Verabredungen der Gewerbsleute zur Bevortheilung des Publikums (Vergehen) . . . . .	197	469
Unerlaubte Verabredungen der Handwerksgefelln (Vergehen) . . . . .	198	470
Verheimlichung von Vorräthen an Lebensmitteln (Vergehen) . . . . .	199	471
Strafe, wenn durch die obigen Vergehen Unruhen veranlaßt worden sind, oder wenn die Verheimlichung zur Zeit einer wirklichen Unruhe geschieht . . . . .	200	471
Uibertretungen des Patentcs vom 2. Dezember 1803 gegen den Wucher (Vergehen)		
Umfang der Anwendbarkeit des Patentcs gegen den Wucher und Bestimmungen über die rechtlichen Erfordernisse der verzinslichen Geldbarleihen . . . . .	201	473
Wucher und Mitschuld und ihre Bestrafung . . . . .	202	476
Erlöschung der Verantwortlichkeit für eine wucherliche Handlung . . . . .	203	480
Winkclversazämter . . . . .	204	481
Uibertretungen des Börsepäntentcs . . . . .	205	481
Uibertretungen der Waarensensalen-Ordnung . . . . .	206	485
Leichtsinilige Crida (Vergehen)		
Wann dieses Vergehen begangen wird		
a) im Allgemeinen		
b) bei in Concurs verfallenen Handelsleuten insbesondere . . . . .	207	487
Strafe . . . . .	208	489
Mitschuldige . . . . .	209	490



# XIII

	§.	des Handb. Seite.
Verfahren . . . . .	210	491
Übertretungen des Gesetzes zum Schutze des geistigen Eigenthumes (Vergehen)		
Eintritt und Umfang der Wirksamkeit dieses Gesetzes . . . . .	211	491
Rückwirkende Kraft dieses Gesetzes . . . . .	212	492
Abtheilung des Stoffes . . . . .	213	492
I. Von den Rechten der Autoren und ihrer Rechtsnachfolger . . . . .		
Beschränkung dieses Schutzes . . . . .	214	493
Von den Schutzfristen . . . . .	215	494
A. rüchftlich des Verlagsrechtes . . . . .	216	495
Erweiterung der gesetzlichen Schutzfristen durch ein Privilegium . . . . .	217	498
B. Schutzfristen rüchftlich des Rechtes zur Aufführung eines musikalischen oder dramatischen Werkes . . . . .	218	498
II. Von den diesen Rechten zuwiderlaufenden verbotenen Handlungen im Allgemeinen . . . . .		
Unbefugter Nachdruck und demselben gleichgeachtete unbefugte Vervielfältigung oder Nachbildung insbesondere . . . . .	220	499
Was als Nachdruck oder verbotene Vervielfältigung nicht anzusehen, somit gestattet ist:		
a) bei literarischen Werken . . . . .	221	501
b) bei musikalischen Compositionen . . . . .	222	503
c) bei Zeichnungen, Gemälden, Kupfer-, Stahl- und Steinischen, Holzschnitten und andern Werken der zeichnenden Kunst, so wie bei plastischen Kunstwerken . . . . .	223	504
III. Von den rechtlichen Folgen dieser verbotenen Handlungen überhaupt und insbesondere		
1) von der Strafe . . . . .	224	505
2) von der Entschädigung . . . . .	225	507
Schlußbemerkungen . . . . .	226	509

## Fünfter Abschnitt.

Von den Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit der Ehre.		des Handb.
		§. Seite.
Benennung und Rathegorien der Ehrenverletzungen . . . . .	227	510
A. Verbrechen der Verleumdung . . . . .	228	510

S. des Handb.  
Seite.

B. Ehrenbeleidigungen, welche als Vergehen zu behandeln sind und zwar speciell:

- 1) ungewürdete Beleidigung eines Verbrechens
- 2) ungewürdete Beleidigung einer, im II. Tgl. des Str. G. B. für eine schwere Polizeibestrafung erklärten Handlung oder Unterlassung
- 3) ungewürdete Beleidigung einer andern, der bürgerlichen Achtung und dem Fortkommen nachtheiligen Handlung, und insbesondere ehrenrührige Behauptungen in den Geschäften, die erdichtete Anzeige eines Selbstvergehens und die falsche Beleidigung einer Gesellschaft
- 4) Schmähchriften oder vergleichende Darstellungen

229 511

Verhältnis der §§. 234 — 237 Str. G. B. II. Tgl. zu andern Strafgesetzen

230 514

Anwendbarkeit der §§. 234 — 237 auf öffentliche Beamte, gesetzlich anerkannte Auctoritäten u. s. w. und auf Verleumdung

231 514

Aber die Strafe dieser Vergehen vertritt und erstreckt sich auf Mithandlungen derselben

232 516

C. Ehrenbeleidigungen, welche früher als Polizeibestrafungen waren, und jetzt als Unterbrechungen zu behandeln sind, und zwar:

- 1) Beleidigungen und Schmähungen auf der Straße und an öffentlichen Orten
- 2) Verwundung über die ausgestandenen oder erlassenen Strafen
- 3) Ausbringung der Geheimnisse von Seite der Ketzerei, Unzucht u. s. w. bei Personen, die ihrer Pflege anvertraut sind und
- 4) Eben diese Unterbrechung bei Apothekern und Ärzten

233 517

D. Andere Ehrenverletzungen

(Satz 3 des Art. X. des Pat. v. 17. Jan. 1850 Nr. 25.)  
235 520  
Ob diese verschiedenen Arten von strafbaren Ehrenverletzungen von Mithandlungen oder nur auf Verleumdungen der Beleidigten zu verfolgen sind

236 520

## Drittes Hauptstück.

### Von den Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sittlichkeit.

des Handb.  
§.      Seite.

Allgemeine Merkmale der bürgerlichen Strafbarkeit  
sittenwidriger Handlungen . . . . . 237      522

Hauptarten der Vergehen und Übertretungen  
gegen die öffentliche Sittlichkeit . . . . . 238      523

#### A. Unzucht

a) Verbrecherische . . . . . 239      523

b) Unzuchtsfälle, welche Vergehen sind und zwar  
speciell

1) Unzucht zwischen Verwandten . . . . . 240      525

2) Ehebruch . . . . . 241      525

3) Verleitung einer minderjährigen Tochter oder An-  
verwandten zur Unzucht durch einen Hausgenossen

4) Verleitung eines minderjährigen Sohnes oder An-  
verwandten zur Unzucht von Seite einer in einer  
Familie dienenden Weibsperson

5) Entehrung unter der Zusage der Ehe . . . . . 242      527

6) Eingehung gesetzwidriger Ehe ohne Dispensation  
und

7) Strafe der Eltern, die Kinder zu einer nach den  
Gesetzen nichtigen Ehe zwingen . . . . . 243      529

#### Unzuchtsfälle, welche

c) Übertretungen sind und zwar:

1) das unzuchtige Gewerbe überhaupt . . . . . 244      531

und das unzuchtige Gewerbe einer verheiratheten  
Person insbesondere . . . . . 245      531

2) Andere Unzuchtsfälle . . . . . 246      532

#### B. Ruppelei

a) verbrecherische . . . . . 247      533

b) Ruppelei als Vergehen und zwar:

1) Wenn der Mann zu dem unzuchtigen Gewerbe  
seines Weibes eingewilligt und davon Vortheil  
gezogen hat und

2) in den Fällen des §. 257 II. Thls. Str. G. B. . . . . 248      533

c) Ruppelei als Übertretung und zwar:

1) Unterschleif zur Unzucht von Seite der Gast- und  
Schenkwirthe und

2) Andere Fälle von Ruppelei . . . . . 249      535

	des Handb. S.	Seite.
<b>C. Bettelci.</b>		
Wie sie in der Regel zu behandeln und hintanzuhalten ist . . . . .	250	536
Fälle, in welchen die Bettelci nach dem II. Thl. des Str. G. B. von den Bezirksrichtern zu behandeln und zu bestrafen ist, und zwar:		
1) Mehrmalige Betretung im Betteln		
2) Betteln mit Verstellung von körperl. Gebrechen		
3) Betteln der Kinder		
4) Herleihen der Kinder zum Betteln . . . . .	251	538
<b>D. Das Spielen verbotener Spiele . . . . .</b>	252	539
<b>E. Trunkenheit</b>		
Fälle, in welchen sie nach dem II. Thl. des Str. G. B. bestraft wird, nämlich:		
1) Wenn in der Verausung ein Verbrechen verübt wurde und		
2) eingekerkerte Trunkenheit . . . . .	253	544
Trunkenheit als Uibertretung des Patentcs		
v. 17. Jänner 1850 Nr. 25 Art. X. §. 3 . . . . .	253	544
<b>F. Unstittlichkeiten im Innern der Familie . . . . .</b>	254	545
<b>G. Andere Unstittlichkeiten im Allgemeinen . . . . .</b>	255	546
Insbefondere		
1) Veranlassungen zur Unzucht . . . . .	256	546
2) Veranlassungen zur Trunkenheit . . . . .	257	547
3) Müßiggang . . . . .	258	548
4) Offenhalten der Schenken über die Polizeistunde . . . . .	259	549
5) Volksvergnügungen . . . . .	260	550
6) Heiligung der Sonn- und Feiertage . . . . .	261	553
7) Handhabung des christlichen Fastengebotes . . . . .	262	560



### III

	§.	des Handb. Seite.
Beschränkungen anderer politischen Vereine . . . . .	39	60
Fortsetzung . . . . .	40	62
Fortsetzung . . . . .	41	65
Anwendbarkeit der allgemeinen Strafgesetze bei polit. Vereinen	42	66
Von Volksversammlungen		
Verbotene Volksversammlungen . . . . .	43	66
Beschränkung anderer Volksversammlungen . . . . .	44	67
Anwendbarkeit der allgemeinen Strafgesetze . . . . .	45	68
Benennung der Übertretungen dieses Gesetzes . . . . .	46	69
Auflauf (Vergehen) . . . . .	47	69
Übertretungen der im Patente vom 13. März 1849 gegen den Mißbrauch der Presse ent- haltenen Vorschriften (die Übertretungen der §§. 6, 7 und 14 — 18 Vergehen, die des §. 19 Über- tretungen)		
Gründe der Erlassung dieses Gesetzes . . . . .	48	71
Abtheilung des Patentes . . . . .	49	72
I. Allgemeine Bestimmungen über die Wirksamkeit dieses Gesetzes . . . . .	50	73
II. Vorschriften, welche die Wirksamkeit des Strafgesetzes gegen rechtswidrige Angriffe durch die Presse verbür- gen, und die Fortsetzung oder Weiterverbreitung der- selben verhindern sollen.		
Gegenstände, auf welche sich die Vorschriften beziehen . . . . .	51	74
1) die äußere Ausstattung der Druckschriften . . . . .	52	75
2) Bedingungen zur Herausgabe von period. Druckschriften		
A. bei allen periodischen Druckschriften . . . . .	53	75
B. bei periodischen Druckschriften politischen Inhaltes . . . . .	54	77
3) Mittheilung neuer Druckschriften an die vom Staate da- zu berufenen Organe		
4) Verpflichtung zur Aufnahme von Berichtigungen und gerichtlichen Verordnungen in die period. Druckschriften und		
5) Verbreitung von Druckschriften . . . . .	55 u. 265	82 u. 563
Behandlung der Übertretungen dieser Vorschriften . . . . .	56	84
III. Von der Bestrafung der durch den Inhalt der Druck- schriften verübten Pressvergehen.		
Abtheilung dieses Stoffes . . . . .	57	84
A. Spezielle Anführung der durch den Inhalt der Druck- schriften begründeten Pressvergehen und der darauf an- gedrohten Strafen.		
Grundsatz und Classification der Pressvergehen . . . . .	58	85
a) Pressvergehen gegen den Staat unmittelbar . . . . .	59	86

# IV

	des Handb.	
	§.	Seite.
Fortsetzung . . . . .	60	88
b) Preßvergehen, welche die Sittlichkeit angreifen . . . . .	61	90
c) Preßvergehen, welche die Ehre angreifen . . . . .	62	90
Anwendbarkeit der Vorschriften der §§. 31 und 32 auch		
a) auf andere Rechtssubjekte, als Individuen und		
Privatpersonen und		
β) auf Verstorbene . . . . .	63	91
Verhältniß der §§. 23 — 35 des Preßgesetzes zum §. 22		
desselben und zu den allgemeinen Strafgesetzen . . . . .	64	92
B. Allgemeine Bestimmungen über die Anwendung der		
Strafgesetze über Preßvergehen . . . . .	65	93
Insbefondere straf- und civilrechtliche Haftung für Preß-		
vergehen . . . . .	66	95
Aufreizung gegen Staats- und Gemeindebehörden		
den (Vergehen) . . . . .	67	97
Winkelschreiberei und Geldcollecten in Gemeinden . . . . .	67	98
Verfassung und Ausstreung von Brandbriefen . . . . .	68	99
Bemerkungen zu diesem Abschnitt . . . . .	69	100

## Zweiter Abschnitt.

Von den Vergehen und Uibertretungen gegen öffentliche Anstalten  
und Vorkehrungen zur gemeinschaftlichen Sicherheit,

	des Handb.	
	§.	Seite.
Beleidigung einer Wache (Vergehen und Uibertretung)	70 u. 266	102 u. 563
Mißhandlungen von Patenten u. Verordnungen . . . . .	71	103
Eröffnung von Siegeln (Vergehen und Uibertretung)	72 u. 267	104 u. 564
Beschädigung der öffentl. Beleuchtung . . . . .	73	105
Beschädigung von Brücken, Schleußen, Dämmen	74 u. 268	105 u. 564
Beschädigung von im Freien gepflanzten Bäumen		
und Beschädigung fortificatorischer Werke und		
Pflanzungen . . . . .	75	106
Straßenfrevel und Uibertretungen gegen die		
Straßenpolizei überhaupt . . . . .	76	107
Beschädigung von Warnungszeichen . . . . .	77	111
Uibertretungen gegen die Polizeivorschriften in		
Ansehung der Anmeldung von Fremden und		
von Veränderungen der Einwohner . . . . .	78	111

# V

	§.	des Handb. Seite.
Nachmachung und Verfälschung einer öffentl. Urkunde . . . . .	79	114
Aufnahme von Gesellen ohne Wanderbuch . . . . .	80	114
Vorschriftwidrige Beförderung der Reisenden mit der Post . . . . .	81 u. 269	115 u. 564
Rückkehr eines Verwiesenen oder Abgeschafften . . . . .	82 u. 270	115 u. 564
Bergolden und Versilbern von Münzen . . . . .	83 u. 271	116 u. 565
Unbefugtes Halten oder Verfertigen eines Stoß- oder Presswerkes . . . . .	84	117
Unbefugte Verfertigung oder Ausfolgung von Amtsiegeln. . . . .	85 u. 272	118 u. 565

## Dritter Abschnitt.

Von den Vergehen und Uebertretungen gegen die Pflichten eines öffentlichen Amtes.

	§.	des Handb. Seite.
Thätige Beleidigungen im Amte (Vergehen) . . . . .	86	120
Unbefugte Annahme des Characters oder der Eigenschaft eines öffentlichen Beamten oder Dieners . . . . .	87	121
Unbefugtes Tragen der Staatsbeamtenuniform oder der, für letztere bestimmten Stickerei und Borten auf Livréen . . . . .	88 u. 273	121 u. 565
Abelsanmaßungen und unbefugtes Tragen von Ordenszeichen und Ehrendecorationen . . . . .	89 u. 274	122 u. 566
Verführung zum Mißbrauche der Amtsgewalt (Vergehen) . . . . .	90	123

## Zweites Hauptstück.

Von den Vergehen und Uebertretungen gegen die Sicherheit einzelner Menschen.

### Erster Abschnitt.

Von den Vergehen und Uebertretungen gegen die Sicherheit des Lebens.

	§.	des Handb. Seite.
Eintheilung derselben . . . . .	91	125
Allgemeine Vorschrift.		

	des Handb. S.	Seite.
Fahrlässige Tödtung oder schwere Verwundung überhaupt (Vergehen) . . . . .	92	126
Vorsichten in Ansehung der Erzeugung und des Verkaufes von Knallpräparaten . . . . .	92	128
Vorschriften über die Gaserzeugung und Benützung . . . . .	92	129
Sicherheitsmaßregeln gegen die Gefahr der Explosionen bei Dampfkesseln aller Art . . . . .	92	132
Besondere Vorschriften.		
Baden an verbotenen Orten . . . . .	93	138
Verheimlichung der Geburt (Vergehen) . . . . .	94 u. 275	138 u. 566
Unvorsichtiges Fahren und Reiten . . . . .	95	140
Unbefugte Ausübung der Arznei- und Wund- arzneifunde als Gewerbe . . . . .	96 u. 276	141 u. 566
Insbefondere über die Anwendung des homöopathischen Heilverfahrens . . . . .	96	146
Bestimmungen wegen Anwendung des sogenannten ani- malischen oder Lebensmagnetismus durch die zur Praxis berechtigten Doctoren der Heil- und Wund- arzneifunde . . . . .	96	147
Übertretungen bei dem Apothekergewerbe.		
Ordnung und Gesetze für die Apothekergremien von Mähren und Schlessen und Instruction für Apotheker Übertretungen beim Apothekergewerbe, welche im II. Th. Str. G. B. verpönt sind und zwar:	97	149
1) Verkauf verbotener Arzneimittel . . . . .	98	153
2) Falsche oder schlechte Bereitung der Arzneien und		
3) Verwechslung der Arzneien in der Apotheke . . . . .	99	154
Unbefugter Verkauf von inneren und äußer- lichen Heilmitteln . . . . .	100	156
Unwissenheit der Aerzte und Wundärzte (Vergehen) . . . . .	101	162
Bernachlässigung der Kranken von Seite der Aerzte und Wundärzte . . . . .	102 u. 277	162 u. 566
Bernachlässigung der Kranken von Seite ihrer Angehörigen . . . . .	103	163
Übertretungen beim Gifthandel und der Auf- bewahrung des Giftes.		
Vorschriften über den Verkauf, die Aufbewahrung und die Versendung von Giften . . . . .	104	163

## VII

	des Handb. S. Seite.
Übertretungen dieser Vorschriften, welche nach dem II. Thl. Str. G. B. zu behandeln sind und zwar:	
1) Unbefugter Handel mit Gift . . . . .	105 179
2) Unvorsichtigkeit beim Giftverkaufe . . . . .	106 180
3) Nachlässigkeit in Absonderung und Aufbewahrung des Giftes von Seite der zum Verkaufe berechtigten Handelsleute und Apotheker . . . . .	107 181
4) Nachlässigkeit in der Verwahrung von Seite der Gewerbsleute, welche von Giften Gebrauch machen	108 182
Verkauf unbekannter Materialwaaren . . . . .	109 183
Verfertigung und Ausbesserung verdächtiger Gewehre . . . . .	110 u. 278 183 u. 567
Unterlassene Verwahrung geladener Gewehre . . . . .	111 184
Unvorsichtige Abdrückung eines Gewehres . . . . .	112 184
Unrichtige Anzeige der Zeit des Todes . . . . .	113 185
Unterlassung der schuldigen Aufsicht bei Kindern und Solchen, die sich selbst gegen Gefahr zu schützen unvermögend sind . . . . .	114 192
Verheimlichung einer ansteckenden Krankheit von Seite der Ammen . . . . .	115 193
Übertretungen der Bauvorschriften	
Die Bauordnungen . . . . .	116 194
Die im Str. G. B. II. Thl. verpönten Übertretungen der Bauordnung, und zwar:	
1) Unterlassung der Ausstellung von Warnungszeichen bei einem Baue und	
2) Unterlassung der Sicherung haufälliger Gebäude . . . . .	117 217
3) Fehler bei Auführung von Gerüsten oder Unterfügung von Gebäuden durch Baumeister . . . . .	118 218
4) Zu frühes Beziehen oder Vermietthen neu erbauter Häuser oder Gewölbe . . . . .	119 219
Unterlassung der bei Schießstätten nothwendigen Vorsichtsmaßregeln . . . . .	119 220
Verhehlen einer sich äussernden heftigen Sinnenverwirrung . . . . .	120 220
Unterlassene Anzeige eines mit der Wuth behafteten Thieres und Vorsichtsmaßregeln gegen den Ausbruch und die Folgen der Hundswuth, dann die Übertretungen der Verpflichtungen der Wafen-	



## VIII

	§.	des Handb. Seite.
meister bezüglich der Vorforge gegen den Ausbruch und die Folgen der Hundswuth . . . . .	121	221
Unbefugtes Halten schädlicher Thiere . . . . .	122	233
Vernachlässigung der Verwahrung eines mit Bewilligung gehaltenen wilden Thieres . . . . .	123	234
Vernachlässigung häuslicher Thiere mit einer böartigen Eigenschaft . . . . .	124	234
Anhezen oder Reizen der Thiere . . . . .	125	234
Selbstmord und die Mitwirkung zu demselben . . . . .	126	235

### Zweiter Abschnitt.

#### Von den Vergehen und Uibertretungen gegen die Gesundheit.

	§.	des Handb. Seite.
Uibertretungen der Pestvorschriften (Vergehen) . . . . .	127	237
Uibertretungen, durch welche andere ansteckende Krankheiten verbreitet werden können, u. z. :		
1) Verhehlung der Geräthschaften eines an einer an- steckenden Krankheit Verstorbenen, oder Nichtbefol- gung der bezüglichlichen Anordnungen der Gesundheits- beschau . . . . .		
2) das Entziehen, Zurückbehalten oder Veräußern solcher Gegenstände . . . . .		
3) das wissentliche Ansiehbringen derselben . . . . .	128	247
Verunreinigung der Brunnen, Cisternen u. s. w. . . . .	129	249
Fleischverkauf von einem nicht nach Vorschrift beschauten Viehe . . . . .	130	250
Uibertretungen der bei Viehseuchen zu beob- achtenden Vorschriften . . . . .	131	254
Gesundheitschädliche Bereitung oder Fäls- chung von Getränken und Verkauf verdor- bener Getränke . . . . .	132	268
Verfälschung des Zinngeschirres . . . . .	133	270
Andere gesundheitschädliche Mischungen, Fäls- chungen oder Zubereitungen . . . . .	134	271
Uibertretungen durch Verunreinigung der Luft . . . . .	135	278
Uibertretungen der Marktordnungen . . . . .	136	280

## Dritter Abschnitt.

Von andern die körperliche Sicherheit verletzenden oder bedrohenden  
Übertretungen.

	S.	des Handb. Seite.
Selbstverstümmelung . . . . .	137	282
Beschädigung durch Rauffhandel . . . . .	138	283
Mißhandlungen bei häuslicher Zucht . . . . .	139	284
Verstellen der Strassen zur Nachtzeit . . . . .	140	287
Unvorsichtiges Aufstellen oder Herabwerfen von Gegenständen, wodurch die Vorüber- gehenden beschädigt werden könnten . . . . .	141	289
Schnelles und unbehutsames Fahren u. Reiten . . . . .	142	289
Verwendung eines Knechtes zum Fahren von Seite der Lohnkutscher, ohne ihn der Polizei vorgestellt zu haben . . . . .	143	290
Stehenlassen der Pferde im Freien ohne Aufsicht . . . . .	144	297
Übertretungen gegen die körperliche Sicherheit überhaupt		
und insbesondere Anordnungen über den Gebrauch der Waffen bei der Finanzwache, der Gensd'armee und der galizischen Sicherheitswache, dann über die Erzeugung und den Verkauf von Zündhölzchen . . . . .	145	297
Vergehen durch Übertretung des Eisenbahn- Polizeigesetzes.		
Abtheilung der Vorschriften dieses Gesetzes . . . . .	146	306
A. Verpflichtungen rücksichtlich der Eisenbahnen im Allgemeinen . . . . .	147	307
I. Verpflichtungen der Unternehmungen und ihrer Angestellten insbesondere . . . . .	148	307
II. Verpflichtungen derjenigen, welche von der Bahn Gebrauch machen oder sonst mit der Bahnanstalt in Beziehung treten . . . . .	149	318
B. Verantwortlichkeit für den Vollzug dieser Vorschriften und die Aufsicht darüber . . . . .	150	321
C. Bestrafung der Übertretungen dieser Vorschriften Grundsatz über die Strafbarkeit dieser Übertretungen im Allgemeinen, den Namen derselben und die Straf- gesetze, nach welchen sie zu behandeln sind . . . . .	151	328
Strafbestimmungen des Eisenbahnpolizeigesetzes:		
I. bei Vergehen von Seite der Angestellten . . . . .	152	329

S. des handb.  
Seite.

- II. bei Vergehen anderer, bei dem Betriebe nicht an-  
gestellten Personen . . . 153 334  
III. bei dem Vergehen der Unternehmung selbst . . . 154 335

- Uebertretungen der Stuppolzeivorfchriften . . . 155 336  
Minderer förperliche Verletzungen und wider-  
rechtliche Handlungen der Geistesheil . . . 156 348

## Abtheilung II.

Von den Vergehen und Uebertretungen gegen die Sicherheit des  
Eigentums.

S. des handb.  
Seite.

- Verabstimmung sammtlicher, zur Anwendung  
der Feuergefahr bestehenden Vorschriften  
die Feuerstößeordnungen und die Strafbarkeit der  
Uebertretung derselben überhaupt . . . 157 350

- Uebertretungen der Feuerstößeordnungen, welche  
einzelnen mit Strafen bedroht sind, und zwar:

- 1) Ausföhrungen gegen die Vorschrift der Löschor-  
nung  
2) Zöhung von Döfen oder Anlegung von Hölzern  
gegen die Feuerstößeordnung

- 3) Ausföhrungen oder Bauveränderungen ohne Bau-  
meister oder ohne Feuerbestän-  
4) Mangelhaftigkeit der Rauchfangkehrer bei Abföhlung  
des Feuergeföhrlichen und bei der Aufsicht über  
die Zöhung der Rauchfänge . . . 159 385

- 5) Geföhrliche Aufbewahrung des Schießpulvers . . . 160 386  
6) Geföhrliche Aufbewahrung von andern leicht feuer-  
föngenden Gegenständen . . . 161 388

- 7) Abföhlung Feuergeföhrlicher Orte mit offenem Lichte  
8) Zündfackeln an Feuergeföhrlichen Orten . . . 163 390  
9) Zündfackeln oder Zündfackelung des Feuers an  
Feuergeföhrlichen Orten . . . 164 390

- 10) Hölzer mit Fackeln an Feuergeföhrlichen Orten . . . 165 391  
11) Vertheilung einer entzündlichen Feuerbestän-  
2) Uebereinstimmung der Feuerstößeordnung  
und sonstigen Feuergeföhrlichen Handlungen . . . 167 392

- Bestimmungen bei Gröthelung von Befugnissen zur  
Zöhung und zum Verkauf von Feuerwerks-  
körpern . . . 167 393